

LWL-Landesjugendamt Westfalen

Stellungnahme zur Veranstaltung

Ihre Aussagen helfen uns in Zukunft, das Fortbildungsangebot noch attraktiver und praxisgerechter zu gestalten. Wir bitten Sie, in diesem Fragebogen Ihr Urteil, Ihre Kritik und Ihre Anregungen rückzumelden und ihn am Ende der Veranstaltung abzugeben. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

**Thema: Konflikttraining: Umgang mit gewaltbereiten Jugendlichen
in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit**

Datum: 09. – 10. Februar 2017

Wie beurteilen Sie...	++	+	-	--	Kommentar
... insgesamt die Veranstaltung					
Inhalte insgesamt	14	7	-	-	•
didaktisch - methodischer Aufbau	17	4	-	-	•
Zielerreichung	16	5	-	-	•
... die Referentin / den Referenten					
Fachliche Kenntnisse	21	0	-	-	
Visualisierung / Präsentation	15	6	-	-	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr interaktiv • Noch extra Handouts wären klasse
Methodisches Vorgehen	18	3	-	-	•
Umgang mit den Teilnehmer/innen	19	2	-	-	•
... den Transfer					
Umsetzungsmöglichkeiten / Verwertbarkeit für Ihre Praxis	17	4	-	-	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Inhalte für die Praxis; Für mich nicht viel neu, aber viele „Ja stimmt“-Momente • Auch für andere Bereiche anwendbar
... die Rahmenbedingungen					
Seminarraum	8	13	-	-	
Verpflegung / Übernachtung	8	12	1	-	• Verpflegung top, Zimmer ok
Atmosphäre des Tagungshauses	8	12	1	-	
Organisation	17	4	-	-	

Was hat Ihnen besonders gefallen?	Was hat Ihnen nicht gefallen?
<ul style="list-style-type: none"> • Witz und Charme der Dozenten • Die Referenten mit viel Erfahrung und Wissen aus der Praxis, wissen wovon sie sprechen, keine langweilige Theorie sondern schön viel Praxis, tolle schauspielerische Fähigkeiten „authentisch“, gut als Teilnehmer geschützt und aufgehoben gefühlt • Toll gemacht • Tolle Referenten -> authentisch, kompetent, sympathisch • Das Gesamtkonzept • Essen • Referenten/ praxisnah • Nicht zu abstrakt, gute Transfermöglichkeiten für den Alltag • Authentische Referenten! • Sicherer Rahmen für praktische Übungen/ wertschätzender Umgang • Die Kompetenz und Energie der Referentin und des Referenten • Die Gruppenleiter, die Gruppe • Praxisbeispiele, Verwertbarkeit für das eigene Verhalten • Die Seminarleiter, die Teilnehmer, die Demos • Johannes = bester Mann • Die fachliche Kompetenz der Seminarleiter, die didaktischen Fähigkeiten der Seminarleiter • 	<ul style="list-style-type: none"> • Bodenheizung des Seminarraums